

letzten Endes alle darauf zurückführen, daß die Arbeitskollektive - an der Spitze die Kommunisten - tief in das Wesen der Verflechtung von dynamischem Wirtschaftswachstum und sozialem Fortschritt eingedrungen sind. Die hervorragende Initiative der Horizontalbohrer des Karl-Marx-Städter Fritz-Heckert-Werkes, die Arbeitsproduktivität überplanmäßig zu steigern, entspringt der Einsicht, daß ein Mehr an Lebensniveau ein Mehr an wirtschaftlicher Leistungskraft bedingt.

Darauf beruhen auch die Verpflichtungen, Ergebnisse und Erfahrungen der Werktätigen des VEB Baumwollspinnereien und -Zwirnereien Flöha zur vollen Auslastung der Arbeitszeit und der Grundfonds, wo der direkte Zusammenhang von notwendigem Leistungszuwachs zur Gewährleistung der sozialpolitischen Maßnahmen besonders anschaulich zutage tritt. Nicht anders verhält es sich beim Herangehen der Plauerer Werkzeugmaschinenbauer, mittels Wissenschaft und Technik in ganzer Breite schneller, besser und effektiver zu produzieren und bei bestimmten Erzeugnissen internationale Spitzenleistungen zu vollbringen.

Das politische
Klima, in dem
Initiative gedeiht

Aus zahlreichen solchen Initiativen ziehen wir die Schlußfolgerung, daß ein Kernproblem der politischen Führungstätigkeit darin besteht, den Werktätigen die innere Dialektik der Hauptaufgabe immer bewußter zu machen und die praktische Parteiarbeit voll darauf einzustellen.

Große Bedeutung messen wir dabei dem Erfordernis zu, überall die eigene Verantwortung und den konkreten Anteil für das erfolgreiche Voranschreiten auf dem Wege der Hauptaufgabe exakt zu bestimmen, überzeugend zu erläutern und die Initiative der Werktätigen darauf zu lenken. Wir sind bemüht, allerorts ein solches politisch-ideologisches Klima zu schaffen, in dem sich jeder Genosse und Werktätige ständig selbst die Frage stellt und beantwortet, was von ihm und seiner gesamten Arbeit abhängt, um auf bauend auf dem Erreichten einen noch bedeutenderen Beitrag für die auf das Wohl des Volkes gerichtete Politik leisten zu können.

Als sehr wichtig erachten wir es dabei, daß alle Parteiorganisationen eine Atmosphäre der Offenheit, der Ehrlichkeit und des Vertrauens in den Betrieben ausprägen, die für feste politische Haltungen, Überzeugungen und die breiteste Anwendung aller guten Erfahrungen unerlässlich ist.

Vergleich mit dem
internationalen
Spitzenniveau

Erfolgreich wird das zum Beispiel im VEB Blema Aue praktiziert. Im Kampfprogramm der Grundorganisation sind fest umrissene, hohe und kontrollierbare Ziele festgelegt, die 1977 auf politisch-ideologischem und ökonomischem Gebiet zu erreichen sind. Davon ausgehend, hat die Parteileitung in den Konstruktionskollektiven und bei allen Werktätigen unter anderem klare Positionen geschaffen, wie die hochgesteckten Exportziele erreicht werden können. Energisch wurde anhand der Weltmarkterfordernisse mit selbst zurechtgelegten Maßstäben Schluß gemacht. Die Parteiorganisation sorgte dafür, daß die Kollektive der Forschung und Entwicklung und die Arbeiter nicht nur mit den technischen Weltstandsparametern, sondern auch mit den Anforderungen an die Qualität der Erzeugnisse und die Effektivität ihrer Arbeit bis hin zu den Preisen vertraut gemacht wurden. Solch